

Franckesche Stiftungen zu Halle

Reisetagebuch von Christoph Samuel John.

John, Christoph Samuel

Tarangambadi, 23.04.1789-19.12.1790

Juni 1790

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-187231](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-187231)



FRANKESTIFTUNGEN

[illegible]

[illegible]

na ihren vorigen kauslich Ost geben, wo sie
w. ihr Vater als Pfarrer unter der Wolfen leben
würde, w. wo ihr Vater in Frankfurt, wo
waffen drückte. Wir wollen nun die übrige
Zeit ihres Lebens lieber in Frankfurt
bei der Kirche w. ihren Freunden zubringen,
wo für sie w. ihren Vater wohl gesorgt
am besten gesorgt werde. Ich bin der
Gewissheit, warum soll ich noch zu
Lage sein, mich zuwenden mit dem unangenehm
nötigste, w. nicht, um ganz willig zu sein!

Zu Aufzeichnung unserer Gesetze mit
Gut, habe ich meine Zeit. Ich habe mich selbst
an die frühste Zeit gewandt, nach
früh. Lesestunden w. ihren Lektionen ge-
fragt w. mich das w. von der neuen Zeit
Kunden selbst zu lesen, lesen oder
selbst zu lesen. Ich habe auch
gelesen w. sie selbst nach der Aufklärung
sich selbst zu lesen, gesucht. Als ich
die Aufklärung nach der Aufklärung der
Kunden zu fragen w. wo die Gesetze
w. in der Aufklärung w. wo die Gesetze
w. in der Aufklärung sind. Was mir um
von der Zeit, aber mich vorzuziehen
wird, so habe ich auch die neuen für die
Gesetze, habe ich die Aufklärung, auch w.
zeige ich, die neue, neuen, von
dem neuen Gebrauch ihres Jugend. Ich
den neuen, aber zeige ich die Gesetze
w. von der für die Aufklärung. Ich habe

gemeinlich fühlte d. Philanthropen gesehrt zu
sein u. zu seiner Unternehmung geneigt.
Habe ich die Ehre, von der Nachbarschaft
der Missionen zu erfahren, so zeigt
ich Ihnen ein d. bei dieser Unternehmung
allein nicht bleiben müßte, sondern sich
vielleicht auch noch an der Ausfertigung
Beförderung der Götter müßte. Ich will die
bedeutendste d. alle in unsern Göttern
d. seiner gütigen Aufstellung zur Beförderung
d. Religionen der Missionen durch
Christum müßte gebracht werden. Die
sich ist von der Einrichtung unserer
Missionen fühlte, wo nicht nur durch
allseitige müßte Ausweisung, für die
Kinder gesorgt wird, um sie zu erziehen
u. glückl. Auszubilden zu lassen, sondern
auch um sie durch die neuen Religionen im
Leben froh zu finden, im Lande getrieben
zu sein, die durch d. Tod geführt d. nach
Ihren Leben in ein noch glücklicheres Leben
übergehen sollen. Es ist eine gemeine
2. unserer Missionen, die durch d. Bedeutung
sich, so leicht in einer von diesen ist, von
Zusten, wo wir sie bei d. Unternehmung
werden, wobei ich mich nicht oft mal eine
eigene Ausfertigung durch d. Ausfertigung
sondern auch ist die d. Übung sehr geschickte
in der Arbeit bei d. Zeit zu einem sorg-
müßigen Fortgang zu bringen.

Brig

Moral, Leben, Litten u. Aufopferung
aller religiöser und guter Erziehung, Er-
leuchtung, Heiligung u. Reimung
der Völkerverfassung. Der Glaube an diesen
Glauben an diesen Glauben ist es, was
den in den Herzen der Menschen
u. nicht nur Gott gefällige Gesinnung,
S. Handlung, würde, sondern auf Kopf,
Zufriedenheit, Lachen u. weiser Glanz
spricht, der der Mensch der Welt ist
in der menschlichen. Und nicht nur
trägt er der Mensch nicht nur zu
einem thätigen, fleißigen, lieblichen u.
süßmüthigen Bürger der Erde, sondern
auch ein neuer, ein solches Bürger
des Himmels.

zu solch Vertheuerung, pflege ich
von der Danksagung, auch der Götter
Gott der Vater ist nicht zu sagen, son-
dern sollte ich mir selbst einen willkür-
lichen Mittelweg d. Religionen der, der
alle Macht d. Göttergötter in welt-
lichen Göttern bestanden der ganze Welt
wollte die Götter zu lösen d. solch gemein-
schaft d. irdischen Götter Götter in
der irdischen Götter Götter, wie sie
sich selbst rühmt, als die Götter
d. in Göttergötter Göttergötter
aber der solch Götter d. vorläufig An-
erkennung gibt z. f. der Götter Götter
Götter

Gottel ipsum belit Golegruſſit auf Erden
Gottes zu Lauen u. unſſelich. Tägliche
Anzuſſung, da ſie ſich ſehen. Golegruſſung
unſſe, die mit ſeinen Götter Familien
unſſe Anſelſſit leben.

Auf ſich unſſe Lauenſſit. Die Welt
u. Lauen Erbeſſit u. unſſe Anzuſſen
Lauenſſe von ſeinen Arbeit an Gole
abgeſſet, die wir aber Anzuſſen
Lauen Zeit gewinnen können, da oſſen
unſſe Anzuſſe ſehen. Die Gole unſſe
ſich. Lauenſſe H. Kleins ſich Anzuſſen
u. die Arbeit ſich Anzuſſen u. oſſe,
ſo ſich u. die Regel über unſſe Gole
unſſe iſt, u. wir ſo viele Lauenſſe
Anzuſſen unſſe u. die Abende zu
Lauenſſe ſehen. In Gole ſich unſſe
ſich.

Gole wolle Anzuſſe mittel ſich
u. Anzuſſen u. oſſe die Gole u. ſeinen
Anzuſſen u. oſſe u. zu der Gole
ollen ſehen. Die Gole u. oſſe
Gole u. ſich Gole u. oſſe u. oſ�e
u. Lauen u. oſ�e u. oſ�e u. oſ�e
u. ſeinen Gole u. oſ�e u. oſ�e
Lauenſſe zu ſeinen Anzuſſen u. oſ�e
Gole u. oſ�e ſich.